

P r o t o k o l l

über die Gründungsversammlung des Theatervereins  
"Einigkeit" Niedersaubach / Saar.

Nach ordnungsgemässer Einladung, erschienen zur Gründungsversammlung die am 12. Oktober 1946, nachmittags 18.00 Uhr, unter dem Vorsitz des Gründungsausschuss-Vorsitzenden, Herrn Josef Schäfer, in der Gastwirtschaft Krehn in Niedersaubach stattfand, von 40 Mitgliedern 34. Auf Grund dessen die Versammlung laut §8, Artikel 1, der Vereinsstatuten beschlusskräftig war. Der provisorische Vorsitzende eröffnete die Versammlung und gab folgende Tagesordnung bekannt:

- I. Festsetzung der Statuten und deren Bestätigung durch die Versammlung.
- II. Vorstandswahl
- III. Übernahme des Vereins durch den neugewählten Vorstand.

Nach Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgte eine Begrüßungsansprache durch den Vorsitzenden, in der besonders zum Ausdruck gebracht wurde, dass Dank des Entgegenkommens der Militärregierung, durch Verordnung Nr. 22 vom 12. Dezember 1945, das Vereinsrecht, das lange Jahre hindurch, während der Nazi Herrschaft unterdrückt worden war, wieder hergestellt worden ist. Nach der Begrüßungsansprache wurde zur Tagesordnung geschritten.

- zum I) Der Entwurf der Satzungen wurde der Versammlung bekanntgegeben und der entgeltige Text im Wortlaut angenommen.
- zu II) In geheimer demokratischer Wahl wurden von der Versammlung 100 Prozentig in den Vorstand gewählt:

I. Vorsitzender	Josef	Schäfer
Stellvertreter	Josef	Thewes
Spielleiter	Josef	Schmidt I
Spielleiter	Peter	Willems
Schriftführer	Alfons	John
Schriftführer	Johannes	Werth
Kassierer	Rudolf	Scherer

- zu III) Die neugewählten Vorstandsmitglieder erklärten sich mit den ihnen durch die Wahl übertragenen Ämtern einverstanden.



Der neugewählte Vorsitzende dankte der Versammlung im Namen der Verbandsmitglieder für das ihnen durch die Wahl entgegengebrachte Vertrauen und gab seiner Hoffnung Ausdruck, durch eine verbildliche Zusammenarbeit das Wohl und die Förderung der Vereinsinteressen stets voll und ganz zu gewährleisten.

Weiter führte der Vorsitzende aus, dass durch wohlwollende Genehmigung des Délégué du Gouvernement Militaire, es dem Verein hoffentlich recht bald möglich sein wird, sein Spielprogramm zu verwirklichen.

Nach Klärung sämtlicher Fragen wurde die Sitzung durch den Vorsitzenden für geschlossen erklärt.

Der Protokollführer :

*Franz Hasel*

Der Vorsitzende:

*Schlöfer Josef*